Liebe Kollegin, lieber Kollege,
liebe Leseförderin, lieber Leseförderer,

die vorliegenden Lesespurgeschichten verbinden in hervorragender Weise die Fächer Deutsch und Sachunterricht. Sie ermöglichen intensive Leseförderung durch Schulung der Sinnentnahme, bei gleichzeitig hohem inhaltlichen Sachbezug zu den Themen des Sachunterrichtslehrplans der 3. und 4. Klasse.

Die Lesespurgeschichten bieten sich deshalb zum **Einstieg in ein Sachunterrichtsthema**, parallel dazu als **Intensivierung** bzw. **Zusatzmaterial** oder zum **Abschluss als Wiederholung** bzw. **Vorbereitung auf eine Probe** an.

Bei Lesespurgeschichten geht es darum, verborgene Hinweise in einer bestimmten Reihenfolge aus einem Lesetext auf einer Landkarte zu verfolgen und die richtige Ziffernfolge bis zum Ziel aufzuschreiben. Dabei gibt es nur einen korrekten Weg und viele Sackgassen. Die Sackgassen bzw. Irrwege verweisen stets auf die letzte richtige Spur, sodass der Lesefortschritt gesichert ist.

Leitfaden zum Lesen von Lesespurgeschichten:
1. Zuerst liest man die Einleitung und Textabschnitt 1.
2. Dann versucht man, durch den in Textabschnitt 1 versteckten Hinweis, den nächsten Ort auf der Lesespurlandkarte zu finden.
3. Hat man den richtigen Ort auf der Karte gefunden, notiert man die zugeordnete Lesespur (Ziffer) auf der dafür vorgesehenen Linie und liest anschließend bei dieser Ziffer weiter.
4. Hat man den Hinweis falsch umgesetzt und liest bei einer verkehrten Spur weiter, verweist einen diese falsche Lesespur zur letzten richtigen Lesespur.

Grundsätzlich halten wir es für sinnvoll, in einer **ersten Unterrichtseinheit** eine Lesespurgeschichte **gemeinsam** zu erarbeiten. Sobald die Kinder Einsicht in die Funktionsweise gewonnen haben, können die anderen Geschichten komplett selbstständig erlesen werden. Zeitlich sind die Texte so ausgelegt, dass sie in 45 Minuten leicht bewältigbar sein sollten.
Vorrangiges Ziel ist die **Förderung des sinnentnehmenden Lesens**, ein weiteres Augenmerk liegt auch auf der **Entwicklung von Lesefreude**. Durch das kleinschrittige Vorgehen, die eingebauten Rätsel und die Möglichkeiten zur **Selbstkontrolle** sind die Geschichten für die Kinder hoch motivierend.
Zielgruppe sind vorrangig Leselernende ab dem Ende der 2. Jahrgangsstufe bis zur 4. Jahrgangsstufe. Einige Geschichten sind problemlos auch noch in der 5. Klasse einsetzbar.

Alle Lesespurgeschichten liegen in **differenzierter Form**, d. h. einmal für eher schwache (gekennzeichnet mit ☆) bzw. für eher starke Leser (gekennzeichnet mit ★) vor.

Die leichteren Geschichten haben:
- einen kürzeren Text,
- eine größere Schrift,
- eine einfachere Wortwahl,
- keine oder nur wenige zusätzliche Rätselaufgaben.

Für beide Versionen gibt es eine gemeinsame Lösungsseite. Je nach Vorgehensweise sind folgende **Möglichkeiten der Kontrolle** vorstellbar:
- im Nachhinein durch die Lehrkraft.
- gemeinsam im Klassenverband mithilfe einer Folie am Tageslichtprojektor.
- nach Abschluss der Geschichte selbstständig durch die Schüler mithilfe der Lösungsseite.
- selbstständig während des Leseprozesses durch die Schüler:
  Dazu werden die Lesespuren an die Tafel geschrieben und jeweils einzeln abgedeckt. Es darf immer nur bis zur aktuellen Lesespur aufgedeckt werden.

VORSCHAU

Blomann / Maier / Rook / Schlimok: Differenzierte Lesespurgeschichten Sachunterricht
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

Auch methodisch bieten sich verschiedenste Möglichkeiten an. Es kann sowohl im Klassenverband, in Einzelarbeit, in Partnerarbeit oder in Gruppenarbeit gelesen werden. Besonders bewährt hat sich unserer Meinung nach das gemeinsame Lesen in **Partnerarbeit**. Hierbei können sich die Kinder gut gegenseitig unterstützen und durch das Gespräch über das Gelesene werden weitere **kommunikative Kompetenzen** geschult.

Inhaltsübersicht zu Lehrplanthemen des Sachunterrichts

Bereiche des Sachunterrichts	Themen	Passende Geschichten
Naturwissenschaft	Körper / Gesunde Ernährung / Obst und Gemüse	**Auf dem Markt**
Technik Sozialwissenschaft Geographie	Verkehrszeichen und -regeln im Straßenverkehr / Verkehrsmittel Fahrrad	**Im Großstadtdschungel unterwegs**
Sozialwissenschaft	Aufgaben und Ausrüstung der Feuerwehr	**Ein aufregender Tag bei der Feuerwehr**
Naturwissenschaft	Pflanzen und Tiere im Lebensraum Wald	**Als Naturforscher im Wald**
Naturwissenschaft	Pflanzen und Tiere am Lebensraum Gewässer	**Auf Fotosafari am Teich**
Geographie	Orientierung auf einer Deutschlandkarte / Bundesländer, Städte und Sehenswürdigkeiten in Deutschland	**Auf Entdeckungsreise durch Deutschland**
Geographie	Orientierung auf der Karte / Himmelsrichtungen / Kartenzeichen / Höhenlinien / Maßstab	**Mit der Karte auf Schatzsuche**
Sozialwissenschaft	Zusammenleben in der Gemeinschaft / Abfalltrennung / demokratische Beteiligung	**Auf Entdeckungstour in der Gemeinde**

Viel Vergnügen wünschen
Sandra Blomann, Michaela Maier, Sven Rook und Julia Schlimok

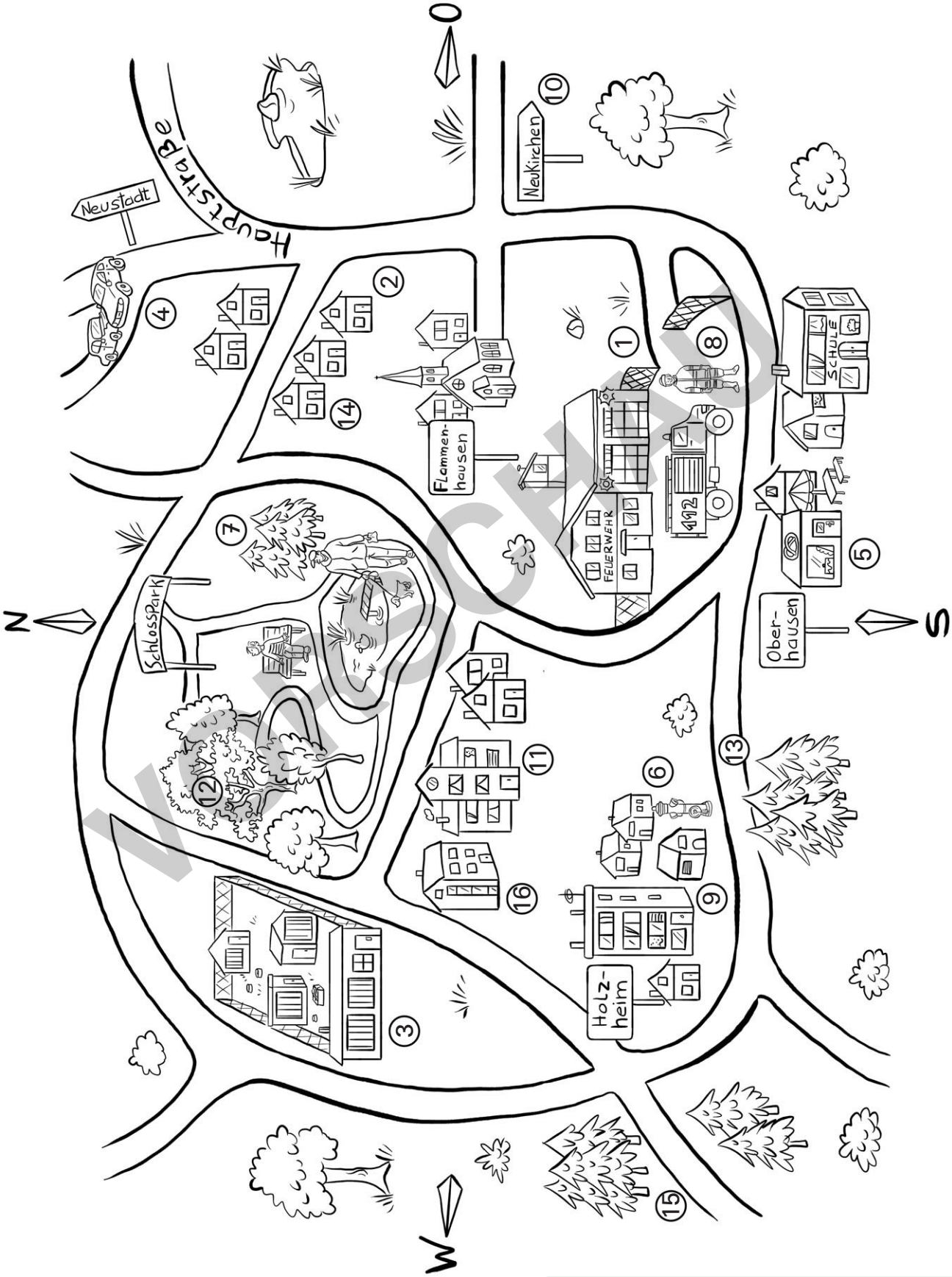
VORSCHAU

S. Blomann / M. Maier / S. Rook / J. Schlimok: Differenzierte Lesespurgeschichten Sachunterricht
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

Lesespurlandkarte „Ein aufregender Tag bei der Feuerwehr“

Name: _____ Datum: _____



VORSCHAU

© Blomann / Maier / Rook / Schlimok: Differenzierte Lesespurgeschichten Sachunterricht
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

Name: _____ Datum: _____

Ein aufregender Tag bei der Feuerwehr

Benno Brand ist von Beruf Feuerwehrmann. Er leitet die Feuerwache in der Stadt Flammenhausen. Heute haben Benno und seine Kollegen von der Berufsfeuerwehr viel Arbeit. An diesem Tag ist in Flammenhausen und der Umgebung viel los.

Wenn du wissen willst, welche spannenden Einsätze die Feuerwehrleute erwarten, beginne bei 1 zu lesen. Schreibe die weiteren Nummern deiner Lesespur am Ende der Geschichte auf.

(1) Es ist Montagmorgen. Die Männer und Frauen der Feuerwehr Flammenhausen haben nach dem Wochenende viel zu erzählen. Plötzlich hören alle über den Lautsprecher den ersten Einsatzruf: *Auf der Landstraße in Richtung Neustadt hat es einen Verkehrsunfall mit zwei Pkws gegeben. Eine Person ist noch im Fahrzeug eingeklemmt.*
Benno und sein Truppe sind sofort mit Blaulicht und Sirene unterwegs.

(2) Hier gibt es keinen Wasserschaden. Versuche es zwei Häuser weiter.

(3) Hier im Tierheim ist der Papagei nun sicher aufgehoben.
Nun wollen Benno und seine Mannschaft Mittagspause machen.
Da bekommen sie aber schon wieder einen Einsatz: *In einem Hochhaus in Holzheim gibt es einen Wohnungsbrand.*
Aus der Mittagspause wird nichts. Benno fährt mit Blaulicht und Sirene los.

(4) Wenig später erreichen die Feuerwehrleute die Unfallstelle kurz vor Neustadt. Ein Auto ist so stark beschädigt, dass sie den Rettungsspreizer brauchen. Mit seiner Hilfe drücken die Feuerwehrleute die verbeulte Türe des Autos schnell auf. So retten sie die Frau aus dem Unfallwagen. Krankenwagen, Polizei und Abschleppdienst übernehmen die restliche Arbeit.
Da kommt über Funk schon der nächste Notruf: *Bei Familie Pauli steht der Keller unter Wasser.*
Benno kennt denn Weg: Er fährt zurück bis zur Hauptstraße, dann ein kurzes Stück in Richtung Süden. Bei der ersten Gelegenheit biegt er rechts ab. Das Haus von Familie Pauli ist das dritte auf der linken Seite.

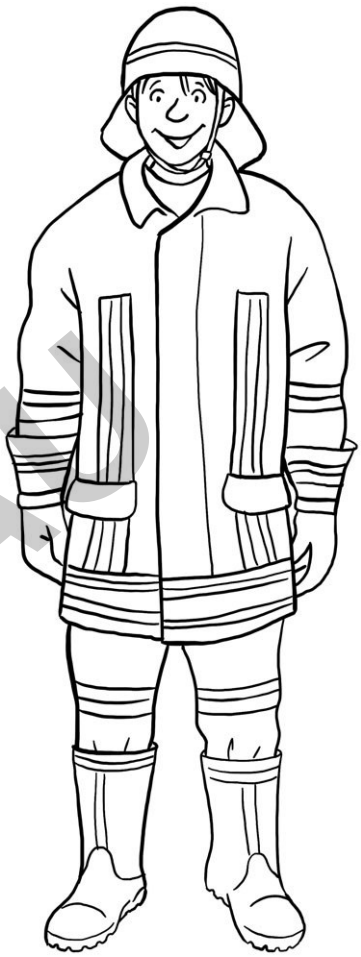
VORSCHAU

Blomann / Maier / Rook / Schlimok: Differenzierte Lesespurgeschichten Sachunterricht
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion

Name: _____ Datum: _____

Ein aufregender Tag bei der Feuerwehr



Benno Brand ist von Beruf Feuerwehrmann. Als erfahrener Feuerwehrmann leitet er die Feuerwache im kleinen Städtchen Flammenhausen. Er hat noch zehn Kollegen und Kolleginnen, die wie Benno Brand der Meinung sind, den spannendsten und tollsten Job der Welt zu haben.
Normalerweise haben Benno und sein Team von der Berufsfeuerwehr nicht so viel Stress, aber an diesem Tag ist in Flammenhausen und Umgebung wirklich allerhand los!

Wenn du wissen willst, welche spannenden Einsätze Benno Brand und die anderen Feuerwehrleute erleben, beginne bei 1 zu lesen. Schreibe die weiteren Nummern deiner Lesespur am Ende der Geschichte auf.

(1) Es ist Montagmorgen und die Männer und Frauen der Feuerwehr Flammenhausen sitzen gerade gemütlich bei einer Tasse Kaffee im Gemeinschaftsraum der Feuerwache. Nach dem Wochenende gibt es viel zu erzählen. Da schrillt plötzlich der **A**larm für den Einsatz. Über Lautsprecher hören alle, was passiert ist: *Auf der Landstraße hat es in Richtung Neustadt einen Verkehrsunfall mit zwei Pkws gegeben. Eine Person ist noch im Fahrzeug eingeklemmt.*
Benno und sein Trupp sind wenig später mit Blaulicht und Sirene unterwegs.

(2) In diesem Haus gibt es keinen Wasserschaden. Versuche es zwei Häuser weiter.

(3) Nach ihrer Fahrt ins Tier**h**eim wollten Benno und seine Leute eigentlich Mittagspause machen. Aber schon wieder meldet sich die Einsatzzentrale: *Im Erdgeschoss eines Mehrfamilienhauses in Holzheim gibt es einen Wohnungsbrand mit starker Rauchentwicklung.*
Aus der geplanten Mittagspause wird vorläufig nichts. Benno schaltet Bla**u**licht und Sirene ein und rast los.

(4) An der Unfallstelle kurz vor Neustadt angekommen, entscheide**t** Benno blitzschnell, dass hier der Rettungsspreizer benötigt wird. Er gibt seinem Kollegen Tom die nötigen Anweisungen. Tom und ein anderer Kollege holen das schwere Gerät aus dem Rüstwagen. Mithilfe des Spreizers drücken die Männer die verbeulte Tür des Autos im Handumdrehen auf und befreien die leicht verletzte Frau aus dem Unfallwagen. Krankenwagen, Polizei und Abschleppdienst übernehmen die restliche Arbeit.
Da kommt über Funk schon der nächste Notruf: *Wegen einer kaputten Waschmaschine steht bei Familie Pauli der Keller unter Wasser.*
Benno fährt mit seinen Kollegen zurück bis zur Hauptstraße. Er folgt ihr ein Stück Richtung Süden und nimmt dann die erste Abzweigung nach rechts. Familie Paulis Haus ist das dritte auf der linken Seit**e**.

VORSCHAU

Blomann / Maier / Rook / Schlimok: Differenzierte Lesespurgeschichten Sachunterricht
© Auer Verlag

netzwerk lernen
zur Vollversion